

Songpoet Helmut Debus kommt nach Horn-Lehe

Horn-Lehe (wk). Auf Einladung des Bürgervereins Horn-Lehe gibt der plattdeutsche Songpoet Helmut Debus am Sonnabend, 25. Juni, ein Konzert im Theater am Deich. Der Vorverkauf hat begonnen.

Gerd Spiekermann, Moderator und Journalist beim NDR, würdigte den Sänger in seiner Laudatio anlässlich der Verleihung des Kulturpreises der Oldenburgischen Landschaft 2004 an Helmut Debus, in plattdeutscher Sprache unter anderem so: „Wat de muuskaalschen Traditionen un ook wat sien Texten angeiht, will dat Etikett 'plattdüütschen Sänger' so gor nich up Helmut Debus passen. Dor is nix von buntklöörte Heimatleev in, nix von Sluck- un Beerseligkeit. In Helmut sien Leder is de Wesermarsch ook mol ... een 'ewig diesig dösigg plattgröne Langewiel'. 'Voglia Di Vivere', de Kunst to leven, dat is för Helmut Debus wat anners. De mööft du söken... Dor mag de een oder anner plattdüütsche Sprookpleger amenn sien Problem mit hebben un gor seggen: Dat geiht nich. Dat dröff een so nich moken. Dat hett nix mit Plattdüütsch to doon. Denn segg ick mit Helmut Debus: Is mi doch schietegool. Helmut singt sien Leder nich up Platt, weil meent, he muss de Sprook vör't Utstarven bewahren. För em leevt dat Plattdüütsche as man wat un för em is dat de Sprook, in de he sien Gedanken un Geföhlen an'n besten, düütlichsten un indrucksfullsten vörstellen kann.

Karten für das Konzert am 25. Juni, 20 Uhr im Theater am Deich, Am Lehester Deich 92A, gibt es im Vorverkauf bei Blumen Hannig, Leher Heerstraße 63, oder telefonisch unter 3 49 97 72.



„Ik krigg dat Meer nich ut'n Kopp. Vun all dat Blau ganz blind“, singt Helmut Debus in einem seiner Lieder.